

PPWR – EU Verpackungsverordnung

NEUE PFLICHTEN & VCI-LEITFADEN ALS HILFESTELLUNG

- Überblick PPWR und Leitfaden
- Aufbau und Schwerpunkte des Leitfadens
- aktuell besonders relevante Kapitel

© industrieblick/stock.adobe.com

DIE PPWR ORDNET DAS VERPACKUNGSRECHT NEU

- Die Verordnung (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfälle, kurz PPWR, ist am 11. Februar 2025 in Kraft getreten.
- Sie ersetzt die bisherige europäische Verpackungsrichtlinie.
- Sie gilt seit dem 12. August 2026 unmittelbar in allen Mitgliedstaaten, ohne nationale Umsetzungsgesetze.
- Zahlreiche Einzelpflichten gelten jedoch erst zu späteren Zeitpunkten.
- Weitere Anforderungen hängen von delegierten Rechtsakten, Durchführungsrechtsakten, Normen und Leitlinien ab.

Die PPWR enthält neue oder deutlich verschärfte Anforderungen an:



Recyclingfähigkeit



Wiederverwendung



Rezyklateinsatz



Registrierung und erweiterte Herstellerverantwortung



Verpackungs-minimierung



Kennzeichnung



Konformitätsbewertung und Dokumentation

CHEMISCHE INDUSTRIE: EIN BESONDERS VIELFÄLTIGES VERPACKUNGSPORTFOLIO

Die chemisch-pharmazeutische Industrie nutzt unter anderem:



Verkaufs- und Transport-verpackungen



IBC, Fässer und Kanister



Gefahrgut-verpackungen



Verpackungen für sensible Anwendungen

Gleichzeitig bestehen Anforderungen unter anderem aus:



Gefahrgut- und Chemikalienrecht



Produkt- und Transportsicherheit



Lebensmittel-kontaktrecht



Arzneimittel- und Medizinprodukterecht

LEITLINIEN UND UMSETZUNGSHILFEN





VCI-Arbeitshilfe

11. März 2026:
VCI-Arbeitshilfe: Konformitäts-erklärung

Guidance document

30. März 2026:
Leitlinien der EU-Kommission, englische Fassung

10. Juni 2026:
Leitlinien in den Amtssprachen der EU

FAQ-Dokument

30. März 2026:
FAQ der EU-Kommission, erste Fassung

31. Juli 2026:
FAQ der EU-Kommission, zweite Fassung

VCI-Leitfaden

19. Juni 2026:
VCI-Leitfaden zur EU-Verpackungs-verordnung

VCI-Hinweise

16. Oktober 2026:
VCI-Hinweise zum Umgang mit Konformitäts-erklärungen

VCI-LEITFADEN: 15 KAPITEL IM ÜBERBLICK

Kapitel	Thema
1 - 4	Grundlagen, Verpackungsbegriff, Wirtschaftsakteure und Stoffbeschränkung
5 - 9	Nachhaltigkeits- und Kennzeichnungsanforderungen
10	Prüf-, Mess- und Konformitätsbewertung
11	Wiederverwendungsziele für Industrieverpackungen
12 & 13	Bevollmächtigte, Herstellerregister und Berichtspflichten
14 & 15	Rechtsfolgen und Rücknahmesysteme

Leitfaden umfasst:

- 15 inhaltliche Kapitel
- Abkürzungen und weiterführende Links
- Hinweise zu relevanten sek. Rechtsakten anderen Hilfestellungen

Schwerpunkt heute:

- Überblick PPWR
- Überblick über den Leitfaden

ANWENDUNGSBEREICH & VERPACKUNGSBEGRIFF



Anwendungs-bereich prüfen



Verpackung bestimmen und klassifizieren



Unternehmens-rollen klären



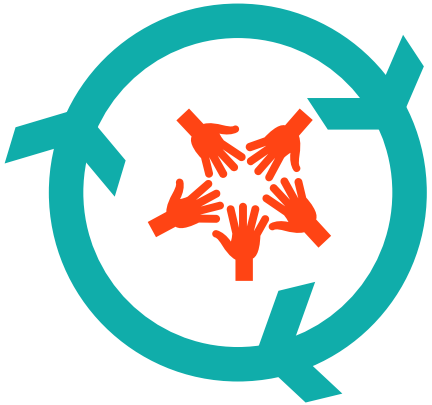
Pflichten ermitteln

Kapitel 1:	**Einleitung und Anwendungsbereich**
Kapitel 2:	**Verpackungen nach der PPWR**
Kapitel 3:	**Wirtschaftsakteure und ihre Pflichten entlang der Verpackungswertschöpfungskette**
Kapitel 12:	**Bevollmächtigter – Vertretung ohne Niederlassung in der EU**
Kapitel 13:	**Berichtspflichten und Herstellerregister**

WIRTSCHAFTSAKTEURE: WER IST VERANTWORTLICH?

Erzeuger („manufacturer“)
Zentrale Verantwortung für die Konformität der Verpackung

Hersteller („producer“)
EPR-Verantwortung und Abfallbewirtschaftung



Importeur
Gatekeeper für Drittlandsverpackungen

Lieferant
Informationspflicht ohne Marktverantwortung

Vertreiber
Sorgfaltspflichten

Bevollmächtigter
Übernimmt Aufgaben des Erzeugers oder EPR-Pflichten im Zielstaat.

SEIT DEM 12. AUGUST 2026: WELCHE ANFORDERUNGEN GELTEN BEREITS?

Kapitel 4: Stoffbeschränkungen in Verpackungen

- Minimierung besorgniserregender Stoffe nach Art. 5 Abs. 1
- Schwermetallgrenzwerte einhalten (Blei, Cadmium, Quecksilber und sechswertiges Chrom)
- Einhaltung der PFAS-Grenzwerte für Lebensmittelkontaktverpackungen
- Nachweise in der technischen Dokumentation

Kapitel 10: Prüf -, Mess - und Konformitätsbewertung von Verpackungen

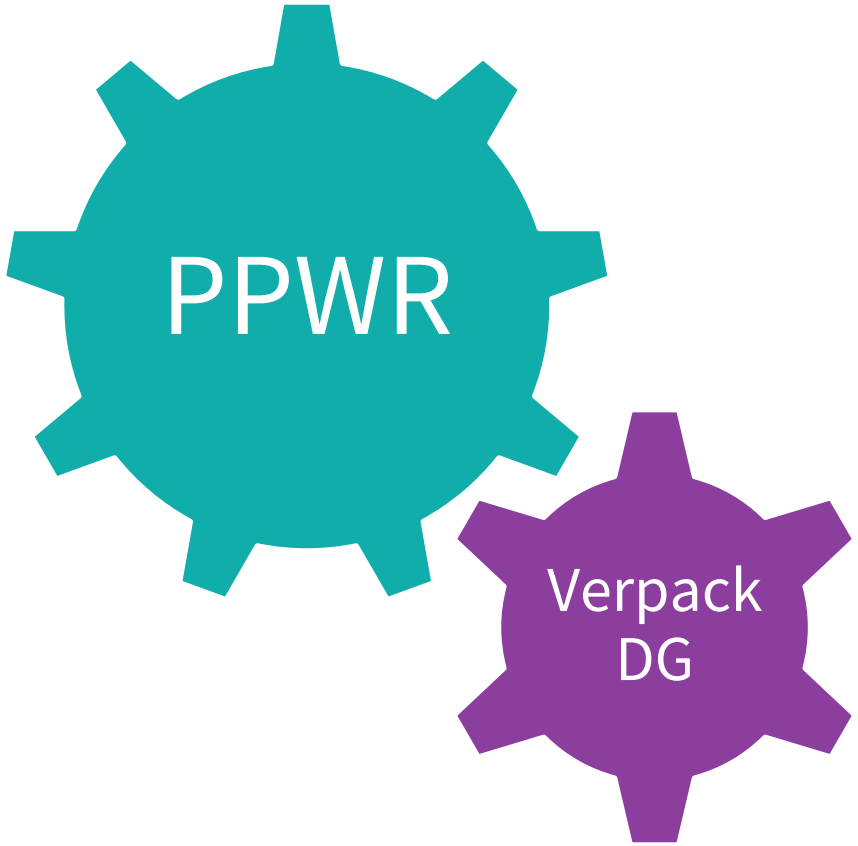
- Konformitätsbewertung nach Modul A durchführen
- technische Dokumentation gemäß Anhang VII erstellen
- EU-Konformitätserklärung gemäß Art. 39 und Anhang VIII ausstellen
- fortlaufende Konformität sicherstellen

Der 12.08.2026 war der Startpunkt, nicht das Ende der Umsetzungsprozesse der PPWR.

PPWR UND VERPACKUNGSRECHT-DURCHFÜHRUNGSGESETZ (VERPACKDG)

Europäische Verordnung

- Unmittelbar geltende europäische Anforderungen
- Materielle Pflichten für Verpackungen und Wirtschaftsakteure
- Unmittelbar geltende europäische Anforderungen an Verpackungen und Wirtschaftsakteure
  Seit dem 12. August 2026 grundsätzlich anwendbar



Nationale Durchführung und Ergänzung der PPWR

- Regelt u.a.: Zuständigkeiten, Registrierung, EPR-Strukturen, Rücknahme, Vollzug und Sanktionen in Deutschland
- Fortführung bestehender deutscher Strukturen
- Zusätzliche nationale Vorgaben und Konkretisierungen
- Seit 12. August 2026 grundsätzlich anwendbar

NATIONALE UND GRENZÜBERSCHREITENDE PFLICHTEN

Kapitel 12: Bevollmächtigter, Vertretung ohne Niederlassung in der EU

- relevant, wenn keine Niederlassung im betreffenden Mitgliedstaat besteht
- übernimmt klar definierte Aufgaben, insbesondere im Zusammenhang mit Registrierung und EPR
- Mandat und Zuständigkeiten müssen je Zielmarkt geprüft werden

Kapitel 13: Berichtspflichten und Herstellerregister

- Registrierung in jedem betroffenen Mitgliedstaat
- kein zentrales EU-Herstellerregister
- bestehende nationale Meldepflichten beachten
- Berücksichtigung nationaler Zusatzanforderungen
- Aufbau konsistenter Daten nach Mitgliedstaat, Material und Verpackungsformat.

Die PPWR gibt den unionsweiten Rahmen vor. Registrierung, Mengenmeldungen und die operative EPR-Erfüllung erfolgen weiterhin grundsätzlich auf Ebene der einzelnen Mitgliedstaaten.

ÜBERBLICK UND FAZIT

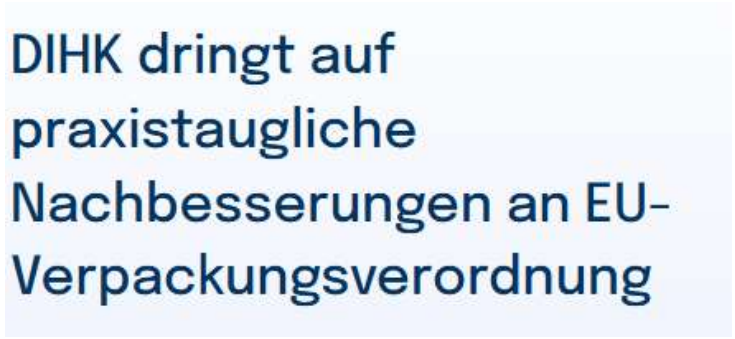
Kapitel	Thema
1 - 4	Grundlagen, Verpackungsbegriff, Wirtschaftsakteure und Stoffbeschränkung
5 - 9	Nachhaltigkeits- und Kennzeichnungsanforderungen
10	Prüf-, Mess- und Konformitätsbewertung
11	Wiederverwendungsziele für Industrieverpackungen
12 & 13	Bevollmächtigte, Herstellerregister und Berichtspflichten
14 & 15	Rechtsfolgen und Rücknahmesysteme

Der VCI-Leitfaden als Wegweiser für die Einordnung und schrittweise Umsetzung

AUSBLICK



https://packaging-journal.de/expra-und-epro-fordern-nachbesserungen-bei-der-ppwr/ -



https://www.dihk.de/de/newsroom/dihk-dringt-auf-praxistaugliche-nachbesserungen-an-eu-verpackungsverordnung-187914 -



https://packaging-journal.de/ppwr-vertreterpflicht-fuer-kleinbetriebe-soll-gelockert-werden/ -

DR. DENIS PAHLKE

Bereich Forschung und Technik

Abteilung Produktsicherheit

T +49 69 2556-1637 | **E** pahlke@vci.de

VERBAND DER CHEMISCHEN INDUSTRIE E.V.

Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main

www.vci.de